

# VIII. Tagung für Praktische Philosophie

UNIVERSITÄT SALZBURG

30. SEPTEMBER UND 1. OKTOBER 2021

Michael Oliva Córdoba

---

## Diskriminierung und Verwerflichkeit

# DISKRIMINIERUNG UND VERWERFLICHKEIT

## 1. DISKRIMINIERUNG VERSTEHEN

1. Zur Verortung des Problems in der politischen Philosophie
2. Einige Klärungen zum Diskriminierungsbegriff
3. Zur Zurückstellung positiver Diskriminierung

## 2. DISKRIMINIERUNG UNTER GLEICHEN

1. Sexuelle Diskriminierung
2. Diskriminierung im Wirtschaftsleben

## 3. DISKRIMINIERUNG UNTER UNGLEICHEN

1. Staatliche Diskriminierung
2. Zur Rolle des Staates

## 1.1 ZUR VERORTUNG DES PROBLEMS IN DER POLITISCHEN PHILOSOPHIE

### **COLLINS 2018, 361: DISKRIMINIERUNG ALS VERGEHEN DES STAATES**

It was said that only the state should be placed under a legal duty never to discriminate, whereas private actors and non-state institutions should enjoy **UNFETTERED LIBERTY** with respect to their personal preferences (subject to the ordinary laws of civil and criminal wrongs)

### **ALEXANDER 2015, 873: DER STAAT ALS TREUHÄNDER**

All cases of discrimination, if wrongful, are wrongful either because of their quite contingent consequences or perhaps because they are breaches of promises or **FIDUCIARY DUTIES**.

---

### **THESE DES VORTRAGS: WESENTLICHE POLITISCHE ASYMMETRIE DES DISKRIMINIERENS**

Staatliche Diskriminierung ist **STETS** unzulässig, während private Diskriminierung zulässig sein **KANN**

---

## 1.2 EINIGE KLÄRUNGEN ZUM DISKRIMINIERUNGSBEGRIFF

### ALTMAN 2016, 1.2: ZWEI SINNE VON „DISKRIMINIERUNG“

The sentence ‘Discrimination is wrong’ can be either a tautology (if ‘discrimination’ is used in its **MORALIZED SENSE**) or a substantive moral judgment (if ‘discrimination’ is used in its **NON-MORALIZED SENSE**)

### LIPPERT-RASMUSSEN 2014, 29: „DISKRIMINIEREND“ IMPLIZIERT KEINE MORALISCHE BEWERTUNG

To say that something is “discriminatory” does **NOT** logically commit one to any particular **MORAL EVALUATION** of that thing.

### DISKRIMINIERUNG ZWISCHEN POLITIK UND MORAL:

Private Diskriminierung ist als solche genau dann unzulässig, wenn sie **VERWERFLICH** ist;  
staatliche Diskriminierung ist im Kern genau dann unzulässig ist, wenn sie **ILLEGITIM** ist.

## 1.3 ZUR ZURÜCKSTELLUNG POSITIVER DISKRIMINIERUNG

### LIPPERT-RASMUSSEN 2020, 256: NICHT-MORALISCH GERECHTFERTIGT

The justifiability of any particular affirmative action scheme depends on **SOCIAL FACTS** [...] on a number of **EMPIRICAL ASSUMPTIONS** [...] In this sense, affirmative action [...] is different from, say, abortion, where the core questions relate to largely non-**EMPIRICAL MATTERS**.

### RAWLS 1999, 266: IN IDEALER THEORIE WEDER ZULÄSSIG, NOCH ERFORDERLICH

We hope that in a well-ordered society under favorable conditions [...] gender and race **WOULD NOT SPECIFY RELEVANT POINTS OF VIEW**.

---

### POSITIVE DISKRIMINIERUNG ALS EMPIRISCH ERFORDERLICHES ÜBEL:

Als **ÜBEL** kann positive Diskriminierung **KEIN MAßSTAB** für die Zulässigkeit von Diskriminierung sein

---

# DISKRIMINIERUNG UND VERWERFLICHKEIT

## 1. DISKRIMINIERUNG VERSTEHEN

1. Zur Verortung des Problems in der politischen Philosophie
2. Einige Klärungen zum Diskriminierungsbegriff
3. Zur Zurückstellung positiver Diskriminierung

## 2. DISKRIMINIERUNG UNTER GLEICHEN

1. Sexuelle Diskriminierung
2. Diskriminierung im Wirtschaftsleben

## 3. DISKRIMINIERUNG UNTER UNGLEICHEN

1. Staatliche Diskriminierung
2. Zur Rolle des Staates

## 2. DISKRIMINIERUNG UNTER GLEICHEN

### WER SIND GLEICHE?

#### HOBBS 1651, II.18.1 UND LOCKE 1690, II, § 96:

Gleiche sind die, die durch **EINMÜTIGE ZUSTIMMUNG** das Gemeinwesen schaffen und es vermöge ihres **VERTRAUENS** erhalten

#### ALLMACHT UND OHNMACHT

Zwang, Macht und Gewalt stehen den Bürgern untereinander — gleich ob als **EINZELNE** oder in **GRUPPEN, VEREINEN** oder **KOALITIONEN** — weder zu noch offen.

## 2.1 SEXUELLE DISKRIMINIERUNG

### **DISKRIMINIERUNG (NACH LIPPERT-RASMUSSEN 2018B, 2; 2006, 167; EIDELSON 2015,7; ETC.):**

Ungleichbehandlung wegen Zugehörigkeit zu einer sozial salienten Gruppe.  
Diese ist unzulässig, wenn **SCHADEN** zufügt oder **RESPEKT** verweigert wird.

### **IST SEXUELLE DISKRIMINIERUNG STETS UNZULÄSSIG?**

Ist Ungleichbehandlung von **LIEBES-/SEXUALPARTNERN** [...] stets unzulässig?

### **THE PERSONAL IS POLITICAL (BEDI 2015, 998):**

„Intimacy, the opportunity to be a part of a reciprocal romantic relationship, is a matter of justice.“

---

### **SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG:**

Die Ungleichbehandlung von Liebes-/Sexualpartnern **AUFGRUND SUBJEKTIVER FAKTOREN** kann zulässig sein.

## 2.1 SEXUELLE DISKRIMINIERUNG: YASMIN UND DAVID

### UNGLEICHBEHANDLUNG WEGEN ZUGEHÖRIGKEIT ZU EINER SOZIAL SALIENTEN GRUPPE:

Yasmin lehnt David als Partner ab, weil er konservativ / schwarz / Chilene / Jude ist

### EXOGAME VS. ENDOGAME PRÄFERENZEN DER PARTNERWAHL: (ERIKSEN 2010, 102)

Yasmin kann durchaus selbst konservativ / schwarz / Chilenin / Jüdin sein

### WIRD DAVID RESPEKT VERWEIGERT / SCHADEN ZUGEFÜGT?

David kann nicht erwarten, dass Yasmin ihn attraktiv findet. Ihm wird nicht notwendigerweise unzulässiger Schaden zugefügt oder geschuldeter Respekt verweigert.

---

### SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG:

Yasmin kann ihren Liebes-/Sexualpartnern **AUFGRUND SUBJEKTIVER FAKTOREN** frei wählen.

## 2.2 DISKRIMINIERUNG IM WIRTSCHAFTSLEBEN

### ARGUMENTUM A FORTIORI:

Wo die Zurückweisung als Liebes-/Sexualpartnern womöglich existenziell schmerzhaft, aber zulässig sein kann, kann es die Zurückweisung des Tauschgutes oder des Tauschpartners **ALLEMAL** sein

### FREIWILLIGKEIT DES TAUSCHES

Niemand hat einen Anspruch darauf, dass ich **FREIWILLIG** mit ihm tausche

### WILLKÜRlichkeit DER TAUSCHBEDINGUNGEN

Niemand kann erwarten, dass ich bestimmte Bedingungen (nicht) an meinen **FREIWILLIGEN** Tausch knüpfe

---

### SOZIALE SELBSTBESTIMMUNG:

Die Ungleichbehandlung von Tauschpartnern **AUFGRUND SUBJEKTIVER FAKTOREN** kann zulässig sein.

# DISKRIMINIERUNG UND VERWERFLICHKEIT

## 1. DISKRIMINIERUNG VERSTEHEN

1. Zur Verortung des Problems in der politischen Philosophie
2. Einige Klärungen zum Diskriminierungsbegriff
3. Zur Zurückstellung positiver Diskriminierung

## 2. DISKRIMINIERUNG UNTER GLEICHEN

1. Sexuelle Diskriminierung
2. Diskriminierung im Wirtschaftsleben

## 3. DISKRIMINIERUNG UNTER UNGLEICHEN

1. Staatliche Diskriminierung
2. Zur Rolle des Staates

## 3.1 STAATLICHE DISKRIMINIERUNG

### GESELLSCHAFTSVERTRAG UND TREUHÄNDER

Der Gesellschaftsvertrag ist ein Mandat **GLEICHER**, das der Leviathan 2.0 treulich auszuführen gelobt hat.

### MANDATSGEMÄßE BEHANDLUNG

Wo **ALLE ZUGESTIMMT** haben, werden sie (politisch) als Gleiche behandelt, sofern sie **MANDATSGEMÄß** behandelt werden.

### STAATLICHE DISKRIMINIERUNG ALS MANDATSVERLETZUNG

(Politische) Ungleichbehandlung von Bürgern verletzt ihren Anspruch auf **MANDATSGEMÄßE BEHANDLUNG**

---

### WILLKÜRVERBOT UND OBJEKTIVITÄT

Dem Treuhänder steht die Berufung auf seine subjektive Einstellungswelt **NICHT** offen, nur das Mandat.

## 3.2 ZUR ROLLE DES STAATES

### STAATEN SIND KONTINGENTE VEREINIGUNGEN, KEINE NATÜRLICHEN ENTITÄTEN

Staaten sind **SOZIALE ARTEFAKTE**

### ARTEFAKTE HABEN KEINE NATÜRLICHEN ZWECKE, NUR GESTIFTETE

Die (legitime) Rolle einer Vereinigung ergibt sich aus dem mit ihrer Einrichtung verfolgten **ZWECK**

### GIBT ES EINEN VEREINIGUNGSZWECK, DEN WIR JEDERMANN ZUSCHREIBEN DÜRFEN?

*Hobbes:* **BEENDIGUNG DES KRIEGES ALLER GEGEN ALLE**, so dass jedermann eigenen Zielen nachgehen kann

---

### VEREINIGUNGSZWECK UND TREUHÄNDER (LOCKE 1690 II, § 149):

„All Power given with trust for the attaining an end, being limited by that end, whenever that end is manifestly neglected, or opposed, the trust must necessarily be forfeited.“

# DISKRIMINIERUNG UND VERWERFLICHKEIT

## 1. DISKRIMINIERUNG VERSTEHEN

Diskriminierung ist zuvörderst ein *politisches* Problem

## 2. DISKRIMINIERUNG UNTER GLEICHEN

Gleiche können einander zulässig diskriminieren

## 3. DISKRIMINIERUNG UNTER UNGLEICHEN

Der Staat kann niemanden zulässig diskriminieren

## ZITIERTE LITERATUR

- Alexander, Larry (2015), „Review of ‚Philosophical Foundations of Discrimination Law‘ by Deborah Hellman and Sophia Moreau“, *Ethics* 125, 872–879.
- Altman, Andrew (2016), „Discrimination“, *The Stanford Encyclopedia of Philosophy* (Winter 2016 Edition), Edward N. Zalta (Hg.), <https://plato.stanford.edu/archives/win2016/entries/discrimination/>.
- Bedi, Sonu (2015), „Sexual Racism: Intimacy as a Matter of Justice“, *The Journal of Politics* 77, 998–1011.
- Collins, Hugh (2018), „Discrimination and the private sphere“, in Lippert-Rasmussen 2018a, 360–368.
- Eidelson, Benjamin (2015), *Discrimination and Disrespect*, Oxford: Oxford University Press.
- Eriksen, Thomas Hylland (2010), *Small places, large issues*, third edition, London: PlutoPress.
- Franziskus (2013), Evangelii gaudium, Apostolisches Schreiben des Heiligen Vaters Papst Franziskus, [https://w2.vatican.va/content/francesco/de/apost\\_exhortations/documents/papa-francesco\\_esortazione-ap\\_20131124\\_evangelii-gaudium.html](https://w2.vatican.va/content/francesco/de/apost_exhortations/documents/papa-francesco_esortazione-ap_20131124_evangelii-gaudium.html)
- Hobbes, Thomas (1651), *Leviathan*, Oxford 1998: Oxford University Press.
- Lazenby, Hugh & Butterfield, Paul (2018), „Discrimination and the personal sphere“, in Lippert-Rasmussen 2018a, 369–378.
- Lippert-Rasmussen, Kasper (2006) „The Badness of Discrimination“, *Ethical Theory and Moral Practice* 9, 167–185.
- (2014), *Born Free and Equal?* Oxford: Oxford University Press.
- (2018a) (Hg.), *The Routledge Handbook of the Ethics of Discrimination*, Abingdon: Routledge.
- (2018b), „The philosophy of discrimination“, in Lippert-Rasmussen 2018a, 1–16.
- (2020), *Making Sense of Affirmative Action*, Oxford: Oxford University Press.
- Locke, John (1690), *Two Treatises of Government*, Cambridge 1988: Cambridge University Press.
- Oliva Córdoba, Michael (2020), „Diskriminierung und Verwerflichkeit. Huxleys Albtraum und die Rolle des Staates“, *Zeitschrift für Praktische Philosophie* 7, 191–230.
- Rawls, John (1999), *A Theory of Justice*, revised edition, Cambridge, MA: The Belknap Press.

# VIII. Tagung für Praktische Philosophie

UNIVERSITÄT SALZBURG

30. SEPTEMBER UND 1. OKTOBER 2021

Michael Oliva Córdoba

---

**„Diskriminierung und Verwerflichkeit. Huxleys Albtraum und die Rolle des Staates“, *Zeitschrift für Praktische Philosophie* (2020) 7, 191–230.**

## UNTERNEHMEN UND MARKTMACHT: EIN (VERBREITETER) SONDERFALL?

### UNTERNEHMEN: MÄCHTIG ODER OHNMÄCHTIG? (HOBBS 1651, XIII, 5)

Unternehmen sind bestenfalls “**CONFEDERACIES**”, der Leviathan eine „power able to **OVER-AWE** them all“

### PROBLEM DER DEMARCATION BETWEEN THE PUBLIC AND THE PRIVATE SPHERE (COLLINS 2018, 361 FF.)

“In general, the law defines the scope of the public or regulated sphere by reference to the nature of the activity and the nature of the proposed duty-bearer. The private sphere becomes the **REMAINING FIELD.**”

### MONOPOLY “POWER” AND COLLUSION (NOKIA, MICROSOFT & BOEING)

“Ihre Imperien sind gegen ihren Willen untergegangen, kein Einsatz ‘ökonomischer Macht’ konnte sie retten.” Nur **STAATLICHE INTERVENTION** kann Unternehmen zu Macht verhelfen oder diese erhalten